Pressemitteilung

12. Juli 2018

Neu: INOXLINE 17B mit optimiertem Dichtungssystem
Eisele-Steckanschlüsse unterstützen Anlagensicherheit

INOXLINE 17B - Eisele entwickelt die erfolgreichen INOXLINE-Steckanschlüsse aus Edelstahl weiter. Durch die Optimierung des Dichtungssystems können keine Riefen im Schlauch mehr entstehen.

Mit der Weiterentwicklung zum Programm 17B, welches erstmals auf der Achema 2018 vorgestellt wurde, hat Eisele das Dichtungssystem der erfolgreichen INOXLINE-Steckanschlüsse weiter optimiert. Der O-Ring wird in der Neukonstruktion vor der Spannzange montiert. Dadurch verbessert sich die Dichtigkeit des Anschlusses und es können an der Dichtungsstelle keine Riefen im Schlauch mehr entstehen. In Kombination mit FDA-konformen Viton-Dichtungen, empfiehlt sich das Programm 17B für vielfältige Anwendungen in der Prozess- und Verfahrenstechnik sowie der Lebensmittel- und Pharmaindustrie.

Neben der hohen Dichtigkeit bei Über- und Unterdruck überzeugen die INOXLINE-Steckanschlüsse aus Edelstahl 1.4301/1.4307 durch ihr reinigungsfreundliches Design und ihre Korrosionsbeständigkeit. Diese Materialwahl gewährleistet auch, dass die transportierten Betriebsmedien auf keinen Fall durch Werkstoffbestandteile oder Partikel verunreinigt werden können.

Bewährte Dichtungstechnik
Die spezielle Dichtungstechnik des bereits bewährten Programms 17A mit zwei Dichtungen aus FKM (Viton) in der Spannzange kann sowohl Gasinnendrücken bis 24 bar als auch Vakuum bis -0,95 bar standhalten. Abhängig von den verwendeten Medien und Anschlussgrößen sind bei Flüssigkeiten sogar Drücke bis zu 100 bar möglich. Viele Steckanschlüsse auf dem Markt sind zwar auf hohe Drücke ausgelegt, aber nicht automatisch für Vakuumanwendungen geeignet. Die Lösehülse der Steckanschlüsse mit innenliegender Spannzange ermöglicht die schnelle Montage und Demontage des Schlauches. Die zweite Dichtung der Anschlüsse macht nicht nur den Einsatz höherer Arbeitsdrücke möglich, sondern bietet auch zusätzliche Sicherheit gegen das Eindringen von Schmutz ins System.

(1.913 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Über Eisele
Eisele Pneumatics GmbH & Co. KG ist ein multinational agierendes Familienunternehmen mit Stammsitz in Waiblingen. Eisele entwickelt, produziert und vertreibt mit 160 Mitarbeitern Anschlüsse aus Ganzmetall in höchster Qualität und hat sich in den vergangenen Jahrzehnten zu einem

Pressemitteilung

führenden Anbieter für innovative Verbindungslösungen entwickelt. Das Eisele-Portfolio wird zu nahezu 100% in Deutschland gefertigt und umfasst alle wichtigen Standardanschlusskomponenten wie Steckanschlüsse, Schnellschlusskupplungen oder Schlauchverschraubungen, aber auch viele innovative Produkte, die mit ihren Alleinstellungsmerkmalen Maßstäbe setzen, z.B. ein umfangreiches Programm für Mehrfachkupplungen. Weltweite Distributoren und das Tochterunternehmen Eisele Connectors in Michigan, USA, sorgen für die weltweite Verfügbarkeit der Eisele-Produkte.

(838 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Bildunterschrift
Eisele_Inoxline_Steckanschluss_17B.jpg: Bei der Weiterentwicklung zum Programm 17B hat Eisele das Dichtungssystem der erfolgreichen INOXLINE-Steckanschlüsse verbessert - es können keine Riefen im Schlauch mehr entstehen

Keywords
Steckanschlüsse, Edelstahl, Hygiene, INOXLINE, Pneumatik, Anschlusskomponenten, hygienisch, korrosionsbeständig, Lebensmittel, Prozesstechnik, Verfahrenstechnik, Anlagensicherheit

Meta-Title
Hochdichte Edelstahl-Steckanschlüsse von Eisele

Meta-Description
Die spezielle Dichtungstechnik des Eisele-Programms 17A mit zwei Dichtungen aus FKM kann Gasinnendrücken bis 24 bar und Vakuum bis -0,95 bar standhalten.

Deeplinks
www.eisele.eu/produkte/inoxline
https://youtu.be/9Q9_ASh9MQw

Download-Area: www.koehler-partner.de/project/eisele-presseservice/

Pressestelle: Köhler + Partner GmbH
Brauerstraße 42 • D-21244 Buchholz i.d.Nordheide
Telefon: +49 4181 92892-0 • Fax: +49 4181 92892-55
Mail: info@koehler-partner.de • Web: www.koehler-partner.de